



Gruppe PIRATEN Hamburg-Nord, Wilstedter Weg 3, 22417 Hamburg

An
die Vorsitzende der
Bezirksversammlung Hamburg-Nord

Frau Dagmar Wiedemann

Hamburg, 4. November 2014

Antrag „Ordnungskräfte in der Bezirksversammlung“

In der Sitzung der Bezirksversammlung vom 9. Oktober waren sowohl vier Ordnungskräfte einer privaten Sicherheitsfirma als auch ein Einsatzwagen der Polizei bestellt worden, um die Sicherheit und Ordnung der Sitzung der Bezirksversammlung zu gewährleisten. Zwei der Ordnungskräfte sorgten am Eingang des Sitzungssaals nur für den Einlass der Mitglieder der Bezirksversammlung, der Bezirksverwaltung sowie von Bürgern mit Fragen für die Bürgerfragestunde. Zwei weitere Ordnungskräfte überwachten den Eingang des Zuhörerraums der Empore.

Die Bestellung von Ordnungskräften sorgte für vermehrte Missstimmung und berechtigte Proteste bei den Bürgern und führte zu zahlreichen Artikeln in den Medien. Die Bestellung von Ordnungskräften darf nicht zur Routine werden und muss eine absolute Notmaßnahme bleiben. Da die Geschäftsordnung die notwendigen Randbedingungen und das Vorgehen bezüglich der Bestellung von Ordnungsmaßnahmen nicht definiert, wurde dieser Antrag zur Änderung der Geschäftsordnung formuliert.

Die Bezirksversammlung möge daher beschließen:

- 1) In der Geschäftsordnung der Bezirksversammlung wird folgender Satz in §2 hinzugefügt:
"Das vorsitzende Mitglied der Bezirksversammlung kann nach einvernehmlicher Vereinbarung mit dem Ältestenrat Ordnungskräfte hinzurufen, um die Sicherheit und Ordnung der Sitzung zu gewährleisten."

- 2) In der Geschäftsordnung der Bezirksversammlung wird folgender Satz in §10 hinzugefügt: "Wenn nach Eröffnung der Sitzung zu einem beliebigen Zeitpunkt absehbar ist, dass die Sitzung ohne Ordnungskräfte durchgeführt werden kann, sollen gemäß §2, 4. hinzugerufene Ordnungskräfte ihren Dienst beenden."

Dorle Olszewski
Für die Gruppe PIRATEN

Markus Pöstinger